



Vorwort

Seit langem wird der Niedergang der Karl-Marx-Straße beklagt. Alte Geschäfte schließen, der Straßenraum wirkt wegen der zahlreichen Ausbesserungen und unterschiedlichen Gestaltungselemente ungepflegt und ungeordnet. Teilweise sind die Gehwege zu schmal für die hohe Frequenz der Passanten und die alte Beleuchtung ist nicht besonders hell. Dies wird sich nun ändern.

Der Bezirk Neukölln und die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung bündeln mit verschiedenen Instrumentarien der Städtebauförderung ihre Aktivität auf die Erneuerung und Attraktivitätssteigerung der Karl-Marx-Straße. Die bauliche Umgestaltung schafft die Grundlage für die weiteren Anstrengungen aller Akteure zur Belebung der Straße.

Dieser erste Abschnitt der südlichen Karl-Marx-Straße wird aus dem Programm „Zukunftsinitiative Stadtteil“ Teilprogramm „Stadtumbau“ gefördert. Im Juni beginnen die Bauarbeiten an der Jonasstraße Richtung S-Bahnhof Neukölln und werden abschnittsweise bis ins Jahr 2012 andauern. Das Gestaltungsprinzip der Verkehrsführung, der Gehwege und der Beleuchtung soll langfristig auf die gesamte Straße übertragen werden.

Eine Baustelle bringt immer Änderungen und Einschränkungen mit sich und die Grundstückseigentümer müssen sich an den Kosten beteiligen. Profitieren werden aber letztlich alle davon. Daher bitte ich Sie, sich mit Gelassenheit und Weitblick auf die kommende Zeit einzustellen. Jeder leistet damit seinen Beitrag für die neue Karl-Marx-Straße.


Thomas Blesing
Bezirksstadtrat für Bauwesen

Straßenlänge
Geplante Bauzeit
Kosten

Zahlen und Fakten

insgesamt 720 m
Juni 2010 - Dezember 2012
2,8 Mio. €

Ansprechpartner

Bezirksamt Neukölln von Berlin,
Abteilung Bauwesen
Tiefbauamt
Tel. 90239-2181
tiefbauamt@bezirksamt-neukoelln.de

Links

Stadtumbau Berlin www.stadtumbau-berlin.de
Bezirk www.berlin.de/ba-neukoelln



STADTUMBAU NEUKÖLLN - SÜDRING

Herausgeber

Impressum

Bezirksamt Neukölln von Berlin,
Fachbereich Stadtplanung
stadtplanung@bezirksamt-neukoelln.de
Planergemeinschaft Dubach, Kohlbrenner
GENERAL CONTRACT Ingenieurgesellschaft mbH,
Planergemeinschaft Dubach, Kohlbrenner,
TÜV Rheinland Grebner Ruchay Consulting GmbH

Gestaltung / Redaktion
Text / Fotos / Abbildungen

Druck
Stand

PinguinDruck
Mai 2010



Umbau südliche Karl-Marx-Straße zwischen Jonasstraße und Silbersteinstraße



Wichtige Hinweise zum geplanten Bauablauf

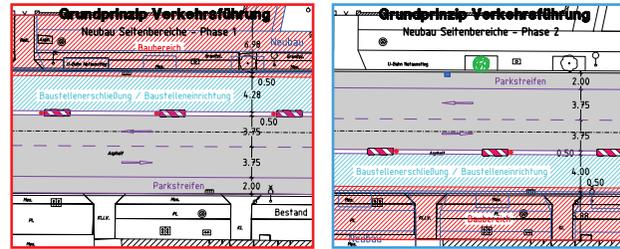
Die Bauarbeiten für die südliche Karl-Marx-Straße zwischen Jonasstraße und Silbersteinstraße sowie einen rund 180m langen Abschnitt der Saalestraße werden in 3 Phasen erfolgen, um die Beeinträchtigungen für Anwohner und Anlieger auf das notwendige Maß zu begrenzen. Die Arbeiten werden Zug um Zug fertiggestellt, so dass die Teilbereiche mit den gestalterischen Neuerungen zu einem frühestmöglichen Zeitpunkt genutzt werden können.



1. Bauphase

Die Baumaßnahme beginnt mit der Bearbeitung des östlichen Gehweges der Karl-Marx-Straße einschließlich des erforderlichen Leitungsbaus bis Jahresende 2010. Auf der östlichen Fahrbahnseite entfallen über diesen Zeitraum die Parkplätze zu Gunsten einer Baustellenspur. Die Zufahrten zu den Grundstücken sollen während der gesamten Bautätigkeit aufrechterhalten werden (ggf. auch provisorisch). Parallel zu den Arbeiten an den Gehwegbereichen werden von der BVG Abdichtungsmaßnahmen an der Tunneldecke des U-Bhf. Neukölln ausgeführt. Hierfür wird der Verkehr auf eine Seite der Karl-Marx-Straße verschwenkt werden. Pro Richtung steht dann nur ein Fahrstreifen zur Verfügung. Die Abdichtungsarbeiten

sollen voraussichtlich im Herbst 2010 abgeschlossen sein. Achtung! Im gesamten Zeitraum wird der zur U-Bahn führende Aufzug außer Betrieb genommen. Im Zeitraum der Tunnelarbeiten wird auch die Einfahrt zum erneuerten Einkaufszentrum fertiggestellt. Im Anschluss an diese Arbeiten erfolgt die Bearbeitung der Straßen- und Gehwegflächen einschließlich der Leitungen bis Frühjahr 2011.

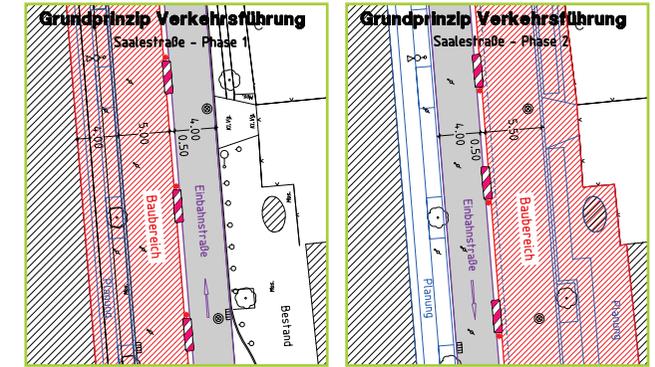


2. Bauphase

Nach Fertigstellung der stadteinwärts führenden östlichen Seite der Karl-Marx-Straße wird nunmehr der Verkehr auf diese Fahrbahnseite - unter Beibehaltung einer Fahrspur je Richtung - verlegt. Durch die BVG werden ab Sommer 2011 zuerst die weiteren Abdichtungsmaßnahmen am U-Bahn-Tunnel ausgeführt. Anschließend werden auch hier bis Frühjahr 2012 die endgültigen Oberflächen der Gehweg- und Fahrbahnbereiche hergestellt.

Die Bearbeitung der westlichen Gehwegflächen der Karl-Marx-Straße nördlich der Saalestraße erfolgt bis zum Herbst 2011. Die Verkehrsführung wird für diesen Zeitraum wie zuvor auf der östlichen Fahrbahnseite eingerichtet. Bis zum Jahresende 2011 erfolgt dort

dann die **Erneuerung der Fahrbahnbereiche**. In diesem Zeitraum wird in kurzen aber bearbeitungsintensiven Abschnitten eine halbseitige Führung des Verkehrs notwendig. Das Parken wird während dieser Zeit kurzzeitig nicht möglich sein.



3. Bauphase

Die Arbeiten in der Saalestraße erfolgen ab Frühjahr 2012 ebenfalls halbseitig. Zu diesem Zweck muß wechselseitig eine Einbahnstraße angeordnet werden. Die Südseite soll bis Herbst 2012 fertiggestellt sein. Im Sommer 2012 soll die anschließende **Herstellung des Kreuzungsbereiches** Karl-Marx-Straße / Saalestraße stattfinden. Die Bearbeitung der Nordseite der Saalestraße erfolgt im Herbst 2012.

Alle Restleistungen sollen bis zum Jahresende 2012 fertiggestellt sein. Hinweis: Die Einbahnstraßen-Regelung in der Emser Straße zwischen Kirchhofstraße und Karl-Marx-Straße wird während der gesamten Bauzeit umgedreht.

